

Kampffmeyer Mühlen GmbH
Werk Wesermühlen Hameln
Ruthenstraße 22
D-31785 Hameln

Telefon +49 (0) 5151-791-0
Telefax +49 (0) 5151-791-127
e-mail info@kampffmeyer.de
www.kampffmeyer.de

Hameln, den 23.09.03

Festsetzung von Kennzeichnungs-Grenzwerten für die Verunreinigung von Saatgut mit gentechnisch veränderten Organismen.

Die Kampffmeyer Mühlen GmbH ist der größte Verarbeiter von Getreide in Deutschland. Dies begründet unsere Anmerkungen zu obigen Thema.

Die Problematik der Verunreinigung mit gentechnisch veränderten Organismen ist Bestandteil unserer täglichen Arbeit, da wir Mais verarbeiten. Innerhalb der bisherigen Rahmenbedingungen können wir mit Hilfe eines aufwendigen Systems der Qualitätssicherung den Wünschen unserer Kunden nach Rohstoffen unterhalb der Kennzeichnungsgrenze nachkommen.

Die Umsetzung der diskutierten Grenzwerte gleicht einer Gentechnik-Einführungsverordnung, da es uns voraussichtlich unmöglich gemacht wird, den Grenzwert von 0,9 % in unseren Produkten zu garantieren.

Das Risiko einer solchen Garantie ist insbesondere deshalb so hoch, weil es unmöglich ist, trotz aufwendiger Sicherungsmaßnahmen, diese zugesicherte Eigenschaft versicherungstechnisch in der Produkthaftpflichtversicherung abzudecken. Ein einziger Rückruf infolge falscher Deklaration (Grenzwert in der Probe überschritten) verursacht ein Kostenvolumen, das leicht das Unternehmen in eine finanzielle Schieflage bringen kann. Ferner hat das ungedeckte Risiko fatale Auswirkungen auf das Ranking bei den Banken. Dieses Risiko kann ein Unternehmen nicht tragen. Die Wahlfreiheit für den Verbraucher wird zwangsläufig entfallen.

Die Argumentation der Saatgutunternehmen, die Kosten einer getrennten Aufbereitung von gentechnisch verändertem Saatgut wären unverhältnismäßig hoch, können wir nicht beurteilen. Wir sind uns aber sicher mit Ihnen einig, dass der Verursacher von Kosten, diese auch zu tragen hat. Dementsprechend schlagen wir vor, dass die bei uns durch die Einführung neuer Grenzwerte entstehenden Kosten aus einem Fonds der entsprechenden Saatguthersteller beglichen werden und bitten um entsprechende gesetzliche Vorgaben, denn es kann nicht das Ziel sein, die konventionelle Produktion zugunsten der genveränderten Produktion zu belasten.

Kampffmeyer Mühlen GmbH
Werk Wesermühlen Hameln
Franz Engelke
Geschäftsleitung